



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Vergabebekanntmachung Dienstleistungsauftrag

1. Ausschreibende Stelle:

Eurodistrict Trinational de Bâle - ETB
Trinationaler Eurodistrict Basel - TEB
Herr Jean Ueberschlag, Präsident
Maison Trirhena Palmrain
Pont du palmrain
68128 Village-Neuf
Land: Frankreich

Tel: + 33 (0)3.89.67.06.76
Fax: + 33 (0)3.89.67.01.95

E-Mail : florence.prudent@eurodistrictbasel.eu
Internetadresse: www.eurodistrictbasel.eu
Adresse des Beschafferprofils: www.e-marchespublics.com

Adresse, an der zusätzliche Informationen eingeholt werden können:
„wie oben“

Adresse, an welche die Angebote/Anträge auf Teilnahme zu senden sind:
„wie oben“

Art der ausschreibenden Stelle: andere

Hauptaufgabengebiet: andere - grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Die ausschreibende Stelle handelt im Auftrag anderer Vergabestellen: *nein*

2. Auftragsgegenstand:

Beschreibung:

Ziel des Auftrags ist die Durchführung einer Studie zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs und der kombinierten Mobilität (P&R/B&R) im Trinationalen Eurodistrict Basel.

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag – Kategorie 12

Hauptsächlicher Ort der Ausführung: Gebiet des Trinationalen Eurodistricts Basel
NUTS-Code: FR 422

Die Bekanntmachung beinhaltet: einen öffentlichen Auftrag



CPV-Klassifikation:

71311200-3, 71311300-4, 79311200-9, 79311210-2, 79311300-0

Der Auftrag unterliegt dem Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen nach französischem Recht : JA

Aufteilung in Lose: JA

Werden Alternativangebote berücksichtigt: NEIN

Die Bewerber können Angebote für ein oder mehrere Lose abgeben.

Los 1: Ergänzung der regionalen Datengrundlage für den grenzüberschreitenden Verkehr

Code CPV : 71311200-3;79311200-9, 79311210-2, 79311300-0

Geschätzte Kosten ohne Mehrwertsteuer: 130.000,- €

Kurzbeschreibung von Los 1:

Los 1 umfasst folgende Phasen:

- Phase 1A: Durchführung und Bewertung einer telefonischen Haushaltsbefragung über das Mobilitätsverhalten
- Phase 1B: Durchführung und Bewertung einer Zählung und Erhebung an den Grenzen
- Phase 1C: Bestandsaufnahme der Park&Ride- und Bike&Ride-Einrichtungen
- Phase 1D: Ergänzung und Aktualisierung der Verkehrszonen, der sozioökonomischen Strukturdaten und der Verkehrsnetze auf dem Gebiet des TEB
- Phase 1E: Erstellung der Bedarfsmatrizen 2010 für MIV und ÖV auf dem Gebiet des TEB

Frist für die Umsetzung: 9 Monate ab Juni 2010 (ab der Auftragsvergabe)

Eine Option im Sinne einer zusätzlichen Leistung ist auch im Los 1 – Phase B vorgesehen. Bei dieser Option handelt es sich um die Durchführung und Bewertung einer Zählung und Erhebung an vier zusätzlichen Grenzübergängen im Kanton Argau : Koblenz-Waldshut-Autobahnbrücke, Koblenz/Waldshut-grenzüberschreitende Bahnlinie; Kaiserstuhl und Zurzach.

Los 2: Bewertung der derzeitigen Situation und Festlegung der Aktionen und Maßnahmen, die zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs und der kombinierten Mobilität einzuleiten sind.

code CPV : 71311200-3, 71311300-4

Kurzbeschreibung von Los 2

Los 2 umfasst folgende Phasen:

- Phase 2: Analyse der derzeitigen Situation und der Entwicklung des Verkehrs



- Phase 3: Konzepte und Maßnahmen zur Entwicklung des ÖV und des P&R-Angebots
- Phase 4: Konzepte für die Entwicklung der Mobilitätsangebote
- Phase 5: Analyse der Finanzierung der ÖV-Infrastruktur und des Betriebs der öffentlichen Verkehrsmittel
- Phase 6: Untersuchung im Grenzgebiet Westbasel/Allschwil/Hégenheim/Saint-Louis

Frist für die Umsetzung von Los 2: 15 Monate ab Oktober 2010

Angebot mit Optionen: JA

Beschreibung dieser Optionen:

Möglichkeit, auf Zusatzvereinbarungen zurückzugreifen

3. Informationen rechtlicher, wirtschaftlicher und fachlicher Art:

Vertragliche Bedingungen:

Grundlegende Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweise auf entsprechende Regelwerke:

Die Finanzierung wird getragen von französischen, schweizerischen und deutschen Gebietskörperschaften, den Gemeinschaftsfonds INTERREG IV – Hochrhein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Zahlung durch Überweisung

Festpreise

Anzahlung in Höhe von 5% der Auftragssumme entsprechend den Bestimmungen der französischen Verdingungsordnung CCAP.

Rechtsform, die der Unternehmenszusammenschluss der Auftragnehmer haben soll:

Der Vertrag kann entweder mit einem einzelnen Unternehmer oder mit einer Gruppe von Unternehmern geschlossen werden. Im Falle eines Zusammenschlusses und wenn der Auftrag einer Unternehmergruppe gemeinsam übertragen wird, hat diese dafür Sorge zu tragen, dass sie nach Auftragsvergabe in einen gesamtschuldnerisch haftenden Zusammenschluss überführt wird.

Erwünschte Zusammensetzung des Teams:

- Wegen des trinationalen Charakters des untersuchten Gebiets wird vom Auftraggeber die Bildung eines internationalen Teams empfohlen. Für einen guten Studienverlauf wird die Beherrschung der beiden Sprachen (Deutsch und Französisch) innerhalb des Teams dringend angeraten.



- Zu Los Nr. 1:

Von den Auftragnehmern bzw. von der Arbeitsgemeinschaft wird profunde Kenntnis folgender Methoden erwartet: quantitative Erhebungen zum Mobilitätsverhalten und zur Verkehrsinfrastruktur, Erfahrung mit Verkehrsmodellierung.

- Zu Los Nr. 2:

Die Beratungsfirma bzw. die eingerichtete Arbeitsgruppe muss über gründliche Kenntnisse im Bereich der Verkehrsmodellen und der Erstellung von Prognosen, der Erarbeitung von Maßnahmen und Konzepten für den öffentlichen Verkehr sowie andere Mobilitätsangebote verfügen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Verhältnisse der Unternehmer, einschließlich Forderungen hinsichtlich der Eintragung ins Handels- bzw. Berufsregister:

Notwendige Auskünfte und Formalitäten, damit festgestellt werden kann, ob diese Forderungen erfüllt werden:

- Bewerbungsschreiben (DC4-Formblatt auf Französisch).
- Die den Ausschreibungsbedingungen angehängte Ehrenerklärung oder entsprechende Erklärung, mit der bestätigt wird, dass dem Bewerber nie ein Verbot zur Teilnahme an einer Ausschreibung lt. Artikel 17 vom Dekret n°2005-1742 vom 30.12.2005 über das öffentliche Beschaffungswesen auferlegt wurde. Im Falle eines Konkursverfahrens, Abschrift des bzw. der in dieser Hinsicht ergangenen Urteile.
- Erklärung des Bewerbers (DC5-Formblatt auf Französisch) mit den nachfolgend aufgeführten Bestandteilen.

Wirtschafts- und Finanzkraft:

Notwendige Auskünfte und Formalitäten, damit festgestellt werden kann, ob diese Forderungen erfüllt werden:

- Erklärung mit Angabe des während der letzten drei Geschäftsjahre erzielten Umsatzes.

Fachliche Eignung:

Notwendige Auskünfte und Formalitäten, damit festgestellt werden kann, ob diese Forderungen erfüllt werden:

- Darstellung der personellen und materiellen Mittel zum Nachweis der Kompetenzen und des technischen Wissens des Bewerbers.
- Referenzen über laufende bzw. erbrachte Leistungen gleicher Art und eines mit dem Auftragsgegenstand vergleichbaren Umfangs, die nicht älter als 3 Jahre sind.
- Juristische Personen sind gehalten, die Namen und fachlichen Befähigungen der Mitarbeiter anzugeben, die mit der Leistungserbringung beauftragt werden sollen.

4. VERFAHREN:

Art des Verfahrens: offen

KRITERIEN FÜR DEN ZUSCHLAG:

Zur Ermittlung des wirtschaftlich günstigsten Angebots werden die Angebote entsprechend den nachfolgend genannten Kriterien (in absteigender Reihenfolge) beurteilt und eingestuft sowie in folgender Weise gewichtet:



Los 1:

1. Zweckmäßigkeit des vorgeschlagenen Lösungswegs bei den empirischen Teilphasen (Haushaltsbefragung 15, Grenzerhebung 15, Bestandsaufnahme kombinierter Verkehr 5, Planning 5): Gewicht 40%
2. Kosten des Angebots: Gewicht 30%.
3. Erfahrung des Bearbeiterteams in Bezug auf die Organisation und Durchführung komplexer Verkehrsbefragungen und Verkehrszählungen 10 Punkte, die Aufbereitung und Hochrechnung von Mobilitätsdaten, die Bearbeitung von sozioökonomischen Daten und von Verkehrsnetzen 10 Punkte: Gewicht 20%
4. Sprachliche Kompetenz des Bearbeiterteams (deutsch-französisch): 10%

Los 2:

1. Kosten des Angebots: 40 %
2. Zweckmäßigkeit des vorgeschlagenen Lösungswegs bei den einzelnen Phasen: Gewicht insgesamt 30%, davon Phase 3: 10 Punkte, Phase 6: 10 Punkte, Phasen 2, 4 und 5: 5 Punkte, Planning : 5 Punkte
3. Erfahrung des Bearbeiterteams in Bezug auf die Analyse von Verkehrsangeboten, Verkehrsprognosen, Maßnahmenentwicklung und Maßnahmenbewertung: Gewicht insgesamt 20%, davon Analyse von Verkehrsangeboten und Prognose der Verkehrsnachfrage, Entwicklung von Maßnahmen in den Bereichen ÖV, Park&Ride, Bike&Ride und weitere Mobilitätsangebote: 8 Punkte, Verkehrsmodellierung, Wirkungsanalysen und Maßnahmenbewertung: 12 Punkte
4. Sprachliche Kompetenz des Bearbeiterteams (deutsch-französisch): 10%

INFORMATIONEN ADMINISTRATIVER ART:

Stichtag für die Angebotsabgabe:

Am 09.04.2010 um 14.00 Uhr.

Sprache/n, die im Angebot bzw. im Antrag auf Teilnahme verwendet werden kann/können:

Französisch

Zeitraum, während dessen der Anbieter sein Angebot mindestens aufrechterhalten muss:

120 Tage ab dem Stichtag für die Angebotsabgabe.

5. Zusätzliche Informationen:

Da die ausschreibende Stelle eine grenzüberschreitende Einrichtung ist, die aus Mitgliedern mit schweizerischer, deutscher und französischer Nationalität besteht, wird darum gebeten, das die Offerte, insbesondere die technische Beschreibung (bzw. die Kurzdarstellung der angewandten Methode) in französischer aber auch in deutscher Sprache abgegeben wird.

Weitere Informationen:

Vergabeverfahren: offene Ausschreibung in Anwendung von Artikel 29 der Rechtsverordnung Nr. 2005-1742 vom 30.12.2005, in der die Regeln festgelegt sind, nach denen öffentliche Aufträge durch die ausschreibenden Stellen zu vergeben sind, die in Artikel 3 der Durchführungsverordnung Nr. 2005-649 vom 06.06.2005 über öffentliche Aufträge, die von bestimmten öffentlichen bzw. privaten



Personen vergeben werden, die nicht dem Kodex über das öffentliche Beschaffungswesen unterliegen, genannt sind.

Ergänzende Fragen hinsichtlich der Ausschreibung können bis zum 15.03.2010 schriftlich an den Auftraggeber gerichtet werden. Die Antworten werden an allen Bewerber gesendet.

Voraussichtlicher Beginn der Ausführung:

Los 1: Juni 2010 (ab Auftragsvergabe)

Los 2: Oktober 2010

Im Auftrag ist eine Option im Sinne einer ergänzenden Leistung vorgesehen. Die unter Punkt 2 genannten Optionen sind Optionen im Gemeinschaftssinne.

Die Leistungen sind zu erbringen auf dem Gebiet des Trinationalen Eurodistricts Basel, bestehend aus den folgenden Gebietskörperschaften mit den Bezeichnungen Pays de Saint Louis (FR 422), Landkreis Lörrach (DE 139), die Kantone Basel-Stadt (CH 131), Basel-Landschaft (CH 132) und ein Teil des Kantons Aargau (CH 133 – NUTS-Code).

Es ist zwingend erforderlich, dass die Leistungen aus Los 1 im Februar 2011 abgeschlossen sind und dem Leistungserbringer von Los 2 zur Verfügung gestellt werden.

Verfahren zur Aushändigung der Ausschreibungsunterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen können beim TEB, Trinationaler Eurodistrict Basel, Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F-68128 Village-Neuf, Tel.: + 33 (0)3.89.67.06.76, Fax + 33 (0)3.89.67.01.95, E-Mail florence.prudent@eurodistrictbasel.eu angefordert werden. Die Unterlagen werden kostenfrei ausgehändigt.

Die Unterlagen können ebenfalls unter folgendem Link heruntergeladen werden: www.e-marchespublics.com. oder bei <http://www.eurodistrictbasel.eu>

Verfahren für die Abgabe der Angebote:

Die Briefe mit den Angeboten sind per Einschreiben mit Rückschein zu versenden bzw. der Amtsstelle gegen Aushändigung einer Empfangsbestätigung zu übergeben.

Die Bewerber übermitteln ihr Angebot in einem versiegelten Brief. Auf diesem Brief ist die Ausschreibung angegeben, auf die er sich bezieht.

Entsprechend der Bestimmungen der Ausschreibungsvorschriften nimmt der öffentliche Auftraggeber Angebote, die von den Bewerbern im Sicherheitsmodus elektronisch übermittelt werden, unter folgender Adresse an: www.e-marchespublics.com. **Es wird dennoch den ausländischen Bewerber empfohlen Ihre Offerte per Post zukommen zu lassen.**

Eröffnung der Angebote in nicht öffentlicher Sitzung.

Ergänzende Auskünfte:

Fachliche Informationen:

TEB - Frau Prudent

Tel.: + 33 (0)3.89.67.06.76

Fax: + 33 (0)3.89.67.01.95

Rechtsmittel:

Für die Einlegung von Rechtsmitteln zuständige Instanz:

Tribunal Administratif de Strasbourg (Verwaltungsgericht Straßburg), 31 avenue de la Paix
BP 51 038 – F 67 070 Strasbourg Cedex



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

E-Mail : greffe.ta-strasbourg@juradm.fr
Tel.: + 33 (0)3.88.21.23.23
Fax: + 33 (0)3.88.36.44.66

Dienststelle, bei der Auskünfte über die Beschreibung des Rechtswegs eingeholt werden können:
Für die Einlegung von Rechtsmitteln zuständige Instanz:
Tribunal Administratif de Strasbourg (Verwaltungsgericht Straßburg), 31 avenue de la Paix
BP 51 038 – F 67 070 Strasbourg Cedex

E-Mail: greffe.ta-strasbourg@juradm.fr
Tel.: + 33 (0)3.88.21.23.23
Fax: + 33 (0)3.88.36.44.66

Termin für den Versand dieser Bekanntmachung an das französische Amtsblatt für öffentliche Ausschreibungen BOAMP und das Amtsblatt der Europäischen Union: 15.02.2010

Wichtiger Hinweis:
Rechtsverbindlich ist ausschließlich die französische Fassung



Cofinancé par l'Union Européenne, Fonds européen de développement régional (FEDER) : « Dépasser les frontières : projet après projet »

Kofinanziert von der Europäischen Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) : „Der Oberrhein wächst zusammen, mit jedem Projekt“

